
Stoffverteilungsplan für das Fach Religion

Realschule Essen-Überruhr

Stand: Februar 2011

Klasse 5

<u>Theologische Leitidee:</u> Der Mensch in der Gemeinschaft	Themeneinheit 1 Miteinander	Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 5
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Ich und die anderen • Ich bin einzigartig • Wer bin ich? • Wer ist der Größte? • Miteinander leben und arbeiten will gelernt sein 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> Biblische Gleichnisse und Streitgespräche	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> Würde des Menschen, Identität, Akzeptanz in der neuen Klasse	
<u>Intentionen</u>			
<ul style="list-style-type: none"> • Vorbilder, Freunde, Jesus als Freund • Stärkung der Klassengemeinschaft 			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u> • Politik	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	Zugriffe und Materialtypen Kursbuch, S. 6ff	<u>Fachvokabular:</u>

<u>Theologische Leitidee:</u> Der Mensch in der Gemeinschaft	Themeneinheit 2 Freundschaft	Umfang: 6 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 5
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Gut, dass wir einander haben • Ein Freund – wie sollte der denn sein? • Für eine Freundschaft muss man was tun • Freunde streiten und versöhnen sich • Freunde helfen 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> • Biblische Gleichnisse und Streitgespräche	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> Würde des Menschen, Identität, Akzeptanz in der neuen Klasse	
<u>Intentionen</u> • Gesichter der Freundschaft • Probleme in einer Freundschaft und Folgen für die Betroffenen			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u> • Politik • Deutsch	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	Zugriffe und Materialtypen Kursbuch, S. 16ff	<u>Fachvokabular:</u>

<u>Theologische Leitidee:</u> Die Bibel als „Buch der Bücher“	Themeneinheit 3 Die Bibel		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 5
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Mehr als nur ein Buch? • Das Alte Testament entsteht • Das Neue Testament entsteht • Die Bibel erhält ihre heutige Form • Die Bibel – fit für die Zukunft 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • Altes und Neues Testament • Verschiedene Übersetzungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Von der mündlichen zur schriftlichen Überlieferung 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bibel als meistverkauftes Buch Bibel und moderne Medien 		
<u>Intentionen</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit der Bibel • Entstehungsgeschichte • Biblische Erzählungen von der Erfahrung mit Gott • Umgang mit Inhalts- und Stichwortverzeichnis 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u>	<u>Fachvokabular:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Kunst 		Kursbuch, S. 60ff Bibelquiz	<ul style="list-style-type: none"> • Einteilung in Kapitel und Verse Namen der Bücher 	

<u>Theologische Leitidee:</u> Miteinander Christ sein	Themeneinheit 4 Evangelisch - Katholisch		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 5
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Was heißt evangelisch? • Was heißt katholisch? • Vieles geht zusammen 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • Altes und Neues Testament • Verschiedene Übersetzungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kirchengeschichte 	<ul style="list-style-type: none"> • Ökumene 		
<u>Intentionen</u>				
Unterschiede und Gemeinsamkeiten beider Konfessionen Einzelheiten des gottesdienstlichen Lebens der beiden Konfessionen Unterschiede der Gotteshäuser				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	Zugriffe und Materialtypen	<u>Fachvokabular:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte, • Kunst • Musik 	Sakramente	Kursbuch, S. 158ff Besichtigung evangelischer und katholischer Kirchen; Expertenbesuch	Glaubensspezifische Begriffe	

<p><u>Theologische Leitidee:</u> Zuwendung Gottes zu den Menschen</p>	<p>Themeneinheit 5 Wahrheit und Lüge</p>	<p>Umfang: 8 Unterrichtsstunden</p>	<p>Jahrgangsstufe: 5</p>
<p>Bausteine der Themeneinheit</p>			
<ul style="list-style-type: none"> • In der Zwickmühle • Warum sagen Menschen manchmal nicht die Wahrheit? • Warum ist es besser, die Wahrheit zu sagen? • Immer die Wahrheit sagen?!? • Lügen verzeihen 			
<p>Grundlegende didaktische Orientierungen</p>			
<p><u>1. Biblische Überlieferung</u> 8. Gebot Mt 5-7: „Bergpredigt“</p>	<p><u>2. Wirkungsgeschichte</u></p>	<p><u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> „Goldene Regel“</p>	
<p><u>Intentionen</u> Die Erkenntnis, dass das Zusammenleben von Menschen i.d.R. durch Wahrheit sagen gefördert – durch Lügen gestört wird.</p>			
<p><u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u></p>	<p><u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u></p>	<p>Zugriffe und Materialtypen Kursbuch, S. 26ff</p>	<p><u>Fachvokabular:</u></p>

<p><u>Theologische Leitidee:</u> Zuwendung Gottes zu den Menschen</p>	<p>Themeneinheit 6 Kinder hier und anderswo</p>		<p>Umfang: 10 Unterrichtsstunden</p>	<p>Jahrgangsstufe: 5</p>
<p>Bausteine der Themeneinheit</p>				
<ul style="list-style-type: none"> • Kinder in Deutschland • Sarala aus Indien • Andres aus Kolumbien • Jesus macht sich für Kinder stark • Kinder haben besondere Rechte 				
<p>Grundlegende didaktische Orientierungen</p>				
<p><u>1. Biblische Überlieferung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Mk 10,13 - 16 		<p><u>2. Wirkungsgeschichte</u></p>	<p><u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> Verantwortung übernehmen</p>	
<p><u>Intentionen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen anderer Lebensformen, Auseinandersetzung mit Kinderarbeit, Armut bei uns und in der 3. Welt, Kinderrechte, Empathie stärken 				
<p><u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Politik 	<p><u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u></p>	<p>Zugriffe und Materialtypen Kursbuch, S. 38ff</p>	<p><u>Fachvokabular:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welt 2. Welt 3. Welt 	

Klasse 6

<u>Theologische Leitidee:</u> „Heilsbringer“ – Jesus Christus	Themeneinheit 1 Umwelt Jesu		Umfang: 8-10 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 6
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Jesu Heimat: Israel - geographische Lage • Die politische Situation zur Zeit Jesu: Israel unter römischer Herrschaft • Unterschiedliche jüdische Gruppierungen zur Zeit Jesu • Lebensweise und Berufe zur Zeit Jesu • Jesus war Jude- Informationen über das Judentum • Das Pessachfest als ein wichtiges Fest im Judentum 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kindheitserfahrungen Jesu: Lk 2,41-52 • Gleichnisse Jesu 		<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung des Christentums in der Nachfolge Jesu 		<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Judentum und Christentum • Evtl. aktuelle politische Situation Israels
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge zwischen dem eigenen Lebensstil und dem Reden und Handeln Jesu erschließen • Bedeutung Jesu in Abgrenzung zum Judentum als Messias herausstellen • Wurzeln des Christentums im Judentum herausarbeiten 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst • Politik 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> Kursbuch, S. 106ff	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Sch´ma Israel • Gegenstände: Tora, Kippa, Menora, Gebetsriemen -schal 	

<u>Theologische Leitidee:</u> Zuwendung Gottes zu den Menschen: Jesus und die Barmherzigkeit Gottes	Themeneinheit 2 Gleichnisse		Umfang: 8-10 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 6
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • „Da steckt mehr dahinter!“- Die Geschichte vom sorglosen Schmetterling als Hinführung zum Thema • Jesus erzählt Gleichnisse, um den Menschen das Reich Gottes näher zu bringen • Das Gleichnis vom Senfkorn • Das Gleichnis vom verlorenen Sohn • Das Gleichnis vom unbarmherzigen Verwalter • Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Mk 4,30-32 • Lk, 15,11-32 • Mt 18,23-35 • Lk 10, 29-37 		<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Biblischer Kontext der Gleichnisse 		<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Übertragung der Bedeutung auf die Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler
<u>Intentionen</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge des Lebens, Handelns und Redens Jesu begreifen („Das Reich Gottes ist schon mitten unter uns.“) • Möglichkeiten des Handelns im Geiste Jesu angesichts menschlicher Not und menschlichen Versagens erschließen 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Kunst • Musik • Deutsch 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Senfkorn-Reich Gottes 	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 120ff • Senfsamen selbst ziehen 		<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Gleichnis • Reich Gottes • Samariter

<u>Theologische Leitidee:</u> Zuwendung Gottes zu den Menschen: Jesus und die Barmherzigkeit Gottes	Themeneinheit 3 Gottesbilder	Umfang: 8-10 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 6
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Wie Menschen sich Gott vorstellen - Beispiele in Bildern und Texten • Wie Menschen von Gott reden • Die Bibel erzählt von Erfahrungen mit Gott • Jesus zeigt uns Gott 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • 2. Mose 3,1-5 • Psalmen z.B. 31,4; 84,12; 103,13; 47,3; 36,10; 27,1; 18,3; 50,6 • Lk 15,1-7 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Entstehung/Bedeutung des 1. Gebotes 	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler sollen über ihre eigenen Vorstellungen von Gott nachdenken 	
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler sollen feststellen, dass nicht ein festgelegtes Gottesbild existiert und die Sinnhaftigkeit dessen in Verbindung mit dem 1. Gebot („Du sollst dir kein Bild von Gott machen.“) steht. • Viel wichtiger ist die Erkenntnis, dass die Bibel von Menschen und ihren Erfahrungen mit Gott berichtet und so Anregung für den eigenen Glauben darstellt. • Die Bedeutung von Jesus als Sohn Gottes, der den Menschen z.B. in Gleichnissen zeigen will wie Gott ist. 			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u> -Licht und Dunkelheit -Jahwes Name: „Ich bin für euch da“	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 80ff 	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Psalmen • Gleichnis

<u>Theologische Leitidee:</u> Verantwortung für Umwelt und Mitwelt – Schöpfung als Gabe und Aufgabe	Themeneinheit 4 Schöpfung	Umfang: 8-10 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 6
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Schöpfung- Geplanter Zufall? • Faszination: Schöpfung • Wie ist die Welt entstanden?- Schöpfungsbericht und Urknalltheorie • Die Bibel und unsere heutigen Erkenntnisse: Bibel und Naturwissenschaftliche Sicht müssen keinen Widerspruch bedeuten • Wir Menschen sollen Gottes Schöpfung bewahren 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
3. <u>Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • 1. Mose 1,1-2,4a • 1. Mose 2,4b-25 	2. <u>Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Entstehungsgeschichte der Schöpfungsgeschichten (Priesterschrift und Pentateuchüberarbeiter) 	3. <u>Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Herausarbeiten der Vereinbarkeit von biblischen Schöpfungsgeschichten und naturwissenschaftlichen Erkenntnissen 	
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Schöpfungsauftrag erschließen • Gefährdung der Schöpfung durch den Menschen herausstellen • Verantwortung für die Schöpfung übernehmen • Ökologisch Umdenken und das eigene Handeln ändern 			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Kunst 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Wasser bebauen und bewahren 	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 70ff 	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Priesterschrift • Pentateuch • Urknalltheorie

Klasse 7

<u>Theologische Leitidee:</u> Lebensentwürfe – christliche Lebensgestaltung	Themeneinheit 1 Wer bin ich?		Umfang: 6-8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 7
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Sehen, was in mir steckt • Jungen und Mädchen sind unterschiedlich • Umgang zwischen Mädchen und Jungen • Wie bin ich? • Einflüsse • Sich selbst finden – zu anderen finden – Gott finden 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Gen 1 • Psalm 139 und 91 (Angenommensein und Geborgenheit von Gott) • Spannungsfeld Selbstverwirklichung und Nachfolge Jesu Mk 8,34 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Jesu Handeln als Vorbild • Lebensentwürfe einzelner Christen 	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Entfaltung und Bewusstwerden der eigenen Persönlichkeit 		
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge zwischen dem eigenen Lebensstil und dem Reden und Handeln Jesu erschließen • Die Einzigartigkeit eines jeden Menschen erkennen und Bewusstmachen unterschiedlicher Einflussfaktoren auf das eigene Verhalten • Auseinandersetzung mit biblischen Versen, die die Einzigartigkeit eines jeden begründen 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Politik 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 10 ff Einbettung des Lions Quest Programms „Erwachsen werden“ Teil 4/5 „Die Beziehung zu meinen Freunden“ und „Mein Zuhause“	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstbild vs. Fremdbild 	

<u>Theologische Leitidee:</u> Verantwortung für Umwelt und Mitwelt – Schöpfung als Gabe und Aufgabe	Themeneinheit 2 Freundschaft und Liebe	Umfang: 6-8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 7
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Miteinander gehen- beieinander bleiben? • Verschiedene Formen von Liebe • Das Hohelied der Liebe • Kennen lernen – aber wie? • Vorstellungen von der Traumfrau/ dem Traummann • Beziehungen können auseinander gehen 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Gen 1 • Hohelied der Liebe 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines verantwortlichen Umgangs mit Partnerschaft und Sexualität 	
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Formen von Liebe bewusstmachen • Auszüge aus dem Hohen Lied der Liebe kennen lernen und die Aktualität der Bibel in Bezug auf Gefühlsebene auch zum Thema Freundschaft und Liebe verdeutlichen • Eigene Erwartungen an einen Freund/ eine Freundin formulieren und kritisch hinterfragen • Erarbeitung von Kriterien, anhand derer eine partnerschaftliche und verantwortungsvolle Beziehung deutlich werden kann • Auseinandersetzung mit dem Umgang von Liebeskummer 			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Biologie 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 22ff 	<u>Fachvokabular:</u>

<u>Theologische Leitidee:</u> Der Mensch in der Gemeinschaft – Kirche als Heilsgemeinschaft	Themeneinheit 3 Reformation	Umfang: 8-10 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 7
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Die Lebensumstände zur Zeit Martin Luthers – Hintergründe zum Verständnis von Hölle und Fegefeuer • Martin Luthers Entschluss ins Kloster zu gehen • Martins Luthers Entdeckung in der Bibel • Luther geht an die Öffentlichkeit • Martin Luther auf der Flucht • Martin Luther übersetzt die Bibel ins Deutsche 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Röm 1,16-17 • Röm 3,28 • Röm 6, 23 • Röm 8,39 • Röm 10,9 • Joh 3,16-17 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Folgen der Reformation: Die Trennung in die katholische und evangelische Kirche 	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Bestrebungen der Ökumene 	
<u>Intentionen</u>			
<ul style="list-style-type: none"> • Die Vermittlung der Lebenssituation der Menschen zur Zeit Martin Luthers • Die Hintergründe des Ablasshandels • Die Folgen der Thesenveröffentlichung Luthers • Die Spaltung der Kirche • Bemühungen der Ökumene 			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> Geschichte	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> • Kursbuch, S. 158ff	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtfertigungslehre • Reichsacht; vogelfrei • Ökumene

<u>Theologische Leitidee:</u> Zuwendung Gottes zu den Menschen:	Themeneinheit 4 Strafen	Umfang: 6-8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 7
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Strafen - wozu? • Todesstrafe- Pro und Kontra • Warum werden Menschen straffällig? • Strafen- was meint die Bibel dazu? 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • 1. Mose 4,8-16 • 2. Mose 21,24 • Mt 7,1 und 7,3 • Joh 8,7 • Röm 12,19 und 12,21 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Entwicklung des Themas Strafe vom AT zum NT 	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung der Entwicklung des Themas Strafen für die aktuelle und die eigene Lebenswelt 	
<u>Intentionen</u>			
<ul style="list-style-type: none"> • Bewusstmachung der Absichten von Strafe • Ursachen für Kriminalität • Entwicklung im Umgang mit Strafe von einer eher grausamen Strafpraxis im Alten Testament hin zu einem menschlichen Umgang mit Strafe durch das Beispiel Jesu im Neuen Testament • Möglichkeiten der Resozialisierung von Straffälligen und nötige Unterstützungen 			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> • Deutsch (Argumentation)	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> • Kursbuch, S. 42ff	<u>Fachvokabular:</u> • Resozialisierung • Straffälligkeit

<u>Theologische Leitidee:</u> Multikulturelle Gesellschaft – Dialog mit den Konfessionen und Religionen	Themeneinheit 5 Judentum		Umfang: 8-10 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 7
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des jüdischen Glaubens • Wichtige Stationen und Feste im jüdischen Leben • Speisevorschriften Wie Juden beten (Das Achtzehn-Gebet) und Gemeinsamkeiten mit dem Vater Unser				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • 2. Mose 3,1-15 • 5. Mose 6,4-9 • 1. Mose 2,2-3 u. 2. Mose 20,8-10 • 1. Mose 17,1-14 • 3. Mose 11,1-23 		<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Entstehung des Christentums aus dem Judentum und deren Hintergründe erarbeiten 		<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler sollen Beispiele unterschiedlich gelebten Glaubens kennen lernen und Möglichkeiten des Zusammenlebens von Menschen unterschiedlicher Religionen finden
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler sollen die gemeinsamen Wurzeln des Juden- und Christentums erschließen. • Die Bedeutung Jesu Christi als den Messias für die Christen im Gegensatz zu der Messiaserwartung im Judentum herausarbeiten • Gemeinsamkeiten und Unterschiede ermitteln 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	Zugriffe und Materialtypen <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 170ff • Gegenstände des jüd. Glaubens aus der Mediothek entleihen 	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Jüdische Gegenstände, z.B. Kippa, Tallit, Teffilin, Menora etc. • Sch´ma Israel • Jüd. Feste: Sabbat, Pessach, Sukkot, Schavuot etc. 	

<u>Theologische Leitidee:</u> Multikulturelle Gesellschaft – Dialog mit den Konfessionen und Religionen		Themeneinheit 6 Islam		Umfang: 6-8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 7
Bausteine der Themeneinheit					
<ul style="list-style-type: none"> • Woran Muslime glauben: Die fünf Säulen des Islam • Moschee und Gebet • Der Ursprung des Islams • Der Islam bestimmt das Alltagsleben 					
Grundlegende didaktische Orientierungen					
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Gen 16, 1-16 Isamels Geburt • Gen 21,9-21 Die Verstoßung von Hagar und Ismael 		<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Entstehung des Islams 		<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den Inhalten des Islams zum besseren Verständnis der Muslime in unserer multikulturell geprägten Gesellschaft 	
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kennen lernen der Grundelemente des Islams • Bedeutung der fünf Säulen des Islams an Beispielen erklären können • Bau und Funktion einer Moschee • Erarbeitung wichtiger Lebensstationen Mohammeds • Herausstellen von Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Islam und Christentum 					
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Kunst 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 182 ff 		<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Koran, Muslime, Moschee, Minarett etc. 	

Klasse 8

<u>Theologische Leitidee:</u> Angst und Vertrauen – Gott befreit	Themeneinheit 1 Gewissen		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 8
Bausteine der Themeneinheit				
Gewissen entwickeln sich verschieden Wie soll ich mich entscheiden? Um Gottes Willen – was soll ich tun? Schuldig sein – und was dann?				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> Röm.2.15 „Gottes Forderung des Gesetzes in unser Herz geschrieben“ Dtn.30,15-20 „Sich für das Leben entscheiden“	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> Handeln Jesu 10 Gebote	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> Möglichkeit und Notwendigkeit verantworteter Entscheidungen		
<u>Intentionen</u> Jugendliche erleben, dass sie zu Entscheidungen aufgerufen sind, die einerseits Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl geben, andererseits aber auch die Möglichkeit der Fehlentscheidung erfahren lassen. Bisweilen fühlen sie sich unter Druck gesetzt, allein gelassen oder überfordert. Wenn der Weg zur Mündigkeit nicht durch Fremdbestimmung verbaut werden soll, braucht der junge Mensch Orientierungshilfen.				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit Politik</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> Kursbuch, S. 26ff Film „Auf Wiedersehen, Kinder“ F/D 87	<u>Fachvokabular:</u>	

<u>Theologische Leitidee:</u> Suche nach Sinn	Themeneinheit 2 Okkultismus (Glaube, Aberglaube, Parapsychologie)		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 8
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Übersinnliche Erscheinungen – was steckt dahinter? • Bewusstes und Unbewusstes • Können Sterne lügen? • Okkultismus – Ausweg oder Sachgasse? • Ausstieg in die Geborgenheit 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • Jesu Wunder, Lk.5,12-26; Lk.8,40ff • Dämonen in der Bibel • Satan, der Widersacher, Hiob 1,6ff • Satan, der Versucher, Mt.4,1-10 • Abwehr des Okkulten in der Bibel, 3.Mose 13,31 	<ul style="list-style-type: none"> • Gebete aus verschiedenen Epochen • Wunderberichte des Christentums, z.B. Lourdes • Hexenwahn, Dämonen, Exorzismus 	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungen mit Aberglauben (z.B. Horoskope, Wahrsagen, Gläserücken) • Neugier oder Angst, z.B. Satanskult • Unterschiede zwischen Wissenschaft und Aberglauben 		
<u>Intentionen</u> Die Sch. sollen die Grenzen rationaler Erkenntnis im Kontext religiösen Erlebens und Verhaltens erfahren und den Zusammenhang von Erscheinungsformen des Aberglaubens mit menschlichen Grundbedürfnissen erkennen.				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u> Geschichte	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u> Teufel, Satan, Dämonen, etc.	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> Kursbuch, S. 52ff	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Okkultismus • Parapsychologie • Spiritismus • Animismus 	

<u>Theologische Leitidee:</u> „Heilsbringer“ Jesus Christus	Themeneinheit 3 Passion und Ostern		Umfang: 6-8 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 8
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Jesus macht sich Feinde • Es wird ernst • Jesus wird gekreuzigt • Das leere Grab • Auferstanden – für mich? 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> Passionserzählung nach einem d. syn.Evangelien (z.B. Mk.14-15)““	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> Handeln Jesu	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> Wo komme ich her? Wo gehe ich hin? - Grundfragen des Lebens		
<u>Intentionen</u> Die Passion Jesu als exemplarisch-einmalige Verdichtung der Leidensgeschichte der Menschheit wahrnehmen. Leiden, Tod und Auferstehung Jesu als Heilshandeln Gottes verstehen. Annahme von Leiden und Solidarität mit Leidenden als christliche Verhaltensweisen gegenüber dem Leiden in der Welt erfassen.				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u> Kreuz	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> Kursbuch, S. 134ff	<u>Fachvokabular:</u> Passion, Messias, Sabbat, Kreuzweg, Pharisäer, Zelot	

<u>Theologische Leitidee:</u> Zuwendung Gottes zu den Menschen	Themeneinheit 4 Arbeit und Freizeit	Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 8
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Rhythmus gehört zum Leben: Alles hat seine Zeit • Arbeit- Muss das sein? • Arbeiten – wenn, dann richtig!? • Freizeit • Endlich Sonntag – Gott sei Dank 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> Sicht d. Arbeit im AT: Gen 1,27f; Jer 22,13; Amos 5,1f Sicht von Arbeit, Leistung, Lohn im NT: Mt 20,1-16; Mt 25,14-30	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> Diskreditierung von Erwerbsarbeit in der Antike u. Christentum „Ora et labora“- Beten und Arbeiten als Bestimmung des Menschen Arbeit als Berufung (Reformation)	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> Erfahrungen i. Bereich von Arbeit u. Freizeit: Arbeitsstress/Freizeitstress Feier/Ruhe/Vergnügen/Zerstreuung Familienarbeit/Erwerbsarbeit Erfahrung von Arbeitslosen Männerarbeit/ Frauenarbeit Staatliche und kirchl. Arbeitsloseninitiativen	
<u>Intentionen</u> Die Sch. sollen sich mit der Bedeutung von Arbeit und Beruf in Bezug auf Selbstfindung, Selbstverwirklichung und Sinngebung auseinandersetzen und die Ambivalenz von Arbeit reflektieren können.			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u> • Politik	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u> • „Alles hat seine Zeit“	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> Kursbuch, S. 74ff	<u>Fachvokabular:</u>

Klasse 9

<u>Theologische Leitidee:</u> Auf der Suche nach Identität	Themeneinheit 1 Was ist der Mensch?	Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 9
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Von Menschen und Tieren • Der Mensch und Gott • Geschaffen als Mann und Frau • Was ist der Mensch – Wer bin ICH? 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Altes und Neues Testament • Verschiedene Übersetzungen 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> Schöpfung	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Evolutionstheorie • Kognitive Theorien • Unterschiede zwischen Mensch und Tier (I. Kant) 	
<u>Intentionen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Sehnsucht des Menschen nach Sinn als menschliche Grunderfahrung in unterschiedlichen Ausdrucksformen • Gott, der Schöpfer, als Grund von Mensch und Welt • Schöpfungsauftrag des Menschen • Schöpfungsethik • Der biblische Schöpfungsauftrag und die eigene Verantwortung • Der Mensch als die „Krone der Schöpfung“ und die Gefahren dieses Selbstbewusstseins • Die Spannungen zwischen biblischem und naturwissenschaftlichem Denken und Sprechen von Mensch und Welt 			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Philosophie 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	Zugriffe und Materialtypen <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch, S. 20 ff. • Einbettung des Lions Quest Programms „Erwachsen werden“ Teil 7: „Ich weiß, was ich will“ 	<u>Fachvokabular:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Individuum • triebgesteuert

<u>Theologische Leitidee:</u> Darf der Mensch, was er kann?	Themeneinheit 2 Technik		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 9
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Technik – Segen oder Fluch? • Der Turmbau zu Babel • Schöpfer Mensch • Wunschkinder 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • Altes und Neues Testament • Verschiedene Übersetzungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Genesis 	<ul style="list-style-type: none"> • Gentechnik • Aufrüstung 		
<u>Intentionen</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Neue Technologien, Mediatisierung • Ethik Jesu • Wertkonflikte und Wertmaßstäbe • Würde des Menschen unabhängig von seiner Nützlichkeit und Leistung für die Gemeinschaft • Prinzipien christlichen Handelns in Gesellschaft und Politik • Schöpfungsethik • Der biblische Schöpfungsauftrag und die eigene Verantwortung • Mensch – Herr oder Sklave der Technik 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u>	<u>Fachvokabular:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Philosophie 		Kursbuch, S. 62 ff.	Rüstung Gene, Erbgut Embryo, Fötus	

<u>Theologische Leitidee:</u> Nach Gott fragen	Themeneinheit 3 Gott		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 9
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Auf der Suche nach Gott • Wie handelt Gott? • Hiob – „Gott, warum?“ • Warum lässt Gott das Leid in der Welt zu? • Gott begegnen 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • Altes und Neues Testament • Verschiedene Übersetzungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Buch Hiob 	<ul style="list-style-type: none"> • Gott in der Werbung • Wirken Gottes in der Welt 		
<u>Intentionen</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Leid, Krankheit und Tod • Die Frage nach der Existenz Gottes • Die Gotteserfahrung biblischer Gestalten • Die unbedingte Hinwendung Gottes zu den Menschen • Die Gottesfrage angesichts des Leides • Mitverantwortung für die Gestaltung der eigenen Lebenswelt 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u>	<u>Fachvokabular:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Politik • Philosophie 	<ul style="list-style-type: none"> • Kreuz 	Kursbuch, S. 72 ff.	Transzendenz Theodizee	

<u>Theologische Leitidee:</u> Große Helden – kleine Helden?	Themeneinheit 4 Unbequeme Christen		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangsstufe: 9
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Dietrich Bonhoeffer • Ernesto Cardenal • Sabine Ball • Christian Führer • Mareike- Mitglied bei Amnesty International 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>		<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Gleichnisse Jesu • Bergpredigt 		<ul style="list-style-type: none"> • Leben und Wirken Jesu 	<ul style="list-style-type: none"> • Helden in der Schule • Arbeit von Amnesty International 	
<u>Intentionen</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Das Gebet als Wahrung der Verantwortung des Menschen • Lob, Dank, Bitte: vor- und frei formulierte Gebete • Konsequenzen aus dem Glauben für die Lebenspraxis • Christliches Leben als Versuch der Nachfolge Christi • Beitrag zu Frieden und Gerechtigkeit 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u>	<u>Fachvokabular:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Politik • Geschichte 		Kursbuch, S. 130 ff.	Nationalsozialismus Befreiungstheologie Friedensnobelpreis	

Klasse 10

<u>Theologische Leitidee:</u> Multikulturelle Gesellschaft – Dialog mit den Konfessionen und Religionen	Themeneinheit 1 Hinduismus - Buddhismus	Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 10
Bausteine der Themeneinheit			
<ul style="list-style-type: none"> • Hinduismus - Erlösung vom ewigen Kreislauf • Das Kastensystem im Hinduismus • Buddhismus – Erlösung vom Leiden • Der Weg zum Glück 			
Grundlegende didaktische Orientierungen			
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Entstehung der Religionen • Vergleich mit Lebensentwürfen nicht-christlicher Religionen 	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Begegnung mit Menschen anderer Nationen und ihrer Religion bzw. Tradition 	
<u>Intentionen</u> Die Sch. sollen wesentliche Aspekte von Geschichte und Glauben des Hinduismus/Buddhismus kennenlernen und Vergleiche mit wesentlichen Aussagen des Christentums anstellen. Sie sollen andere Vorstellungen vom Sinn des Lebens und der Weltdeutung reflektieren lernen.			
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte: (Zerstörung von Buddhastatuen in Afghanistan) 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	Zugriffe und Materialtypen Kursbuch, S. 166ff Filme: Little Buddha, 7 Jahre in Tibet	<u>Fachvokabular:</u> Hinduismus Buddhismus

<u>Theologische Leitidee:</u> Suche nach Sinn – Gott, der tragende Grund	Themeneinheit 2 Sterben, Tod ... und dann?		Umfang: 12 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 10
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Tod – natürliches Ereignis oder Handeln Gottes? • Verschiedene Vorstellungen vom Tod und dem Leben danach • Die christliche Auferstehungshoffnung • Bilder für die Auferstehung • Sterbehilfe - Euthanasie 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Sterblichkeit und Tod im AT • Überlieferung und Reflexion von Kreuz und Auferstehung im NT: Evangelium, Passionsgeschichten; 1.Kor. 15 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Bewertung von Tod und Leid im Christentum • Antworten aus der Geschichte der Kirche, z.B. in Liedern und Gebeten • Bestattungsriten • Vorstellung von Tod/Leben nach dem Tod in anderen Religionen 	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Erfahrungen • Frage nach dem Sinn von Leid und Tod; Umgang mit Tod und Sterben; Problem der Selbsttötung und Sterbehilfe • Politisch-soziale Strukturen und Prozesse • Tabuisierung, gesellschaftliche Diskussion zu Fragen der Lebensbegrenzung, des Schwangerschaftsabbruchs und Ausgrenzung von Personenkreisen 		
<u>Intentionen</u> Die Sch. sollen erkennen, dass christlicher Glaube durch Tod und Sterben bedingtes Leid der Menschen nicht verharmlost und dass die Furcht vor Schmerz und Abschied einer christlichen Lebenshaltung nicht entgegensteht. Gleichzeitig lernen sie Modelle der Sterbebegleitung kennen. .				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u> • Kunst	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u> Kreuz/ „sein Kreuz auf sich nehmen“/ Ewiges Leben	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> Kursbuch, S. 84ff	<u>Fachvokabular:</u> Euthanasie Palliativmedizin	

<u>Theologische Leitidee:</u> Jesu befreiende Botschaft und Lebenspraxis	Themeneinheit 3 Gewalt		Umfang: 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 10
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Gewalt – was ist das? • Gewalt – wie kommt's dazu? • Gewalt in den Medien • Gewalt stoppen 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u> <ul style="list-style-type: none"> • Die Feindesliebe, Mt 5,43-48 • Reich Gottes-Begriff und die Friedenspraxis Jesu • Bergpredigt Mt 5 • Goldene Regel 7,12 	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> <ul style="list-style-type: none"> • Bewertung widersprüchlicher Aussagen zu Gewalt/Gewaltlosigkeit 	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Konfrontation mit Gewalt in: Schule/Umfeld und Medien 		
<u>Intentionen</u> Die Sch. sollen sich mit unterschiedlichen Formen der Gewalt beschäftigen und auch erkennen, dass Gewalt nicht immer körperlich ausgeübt wird. Sie lernen verschiedene Gewalttheorien kennen. Deeskalationsmöglichkeiten werden thematisiert.				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Politik 	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u> Kursbuch, S. 52ff	<u>Fachvokabular:</u>	

<u>Theologische Leitidee:</u> Angst und Vertrauen – Gott befreit	Themeneinheit 4 Sekten/Jugendreligionen		Umfang: 10 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 10
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Wie gerät man in eine Sekte • Unterschiedliche Sekten, z.B. Scientology, Mun-Sekte, Children of God, Zeugen Jehovas etc. • Satanismus • Wie gefährlich sind Sekten? • Befreiung aus der Sekte 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u> Gesellschaftliche Gründe für die Entstehung v. Sekten	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u> <ul style="list-style-type: none"> • Phänomene der kleinen Gruppe (Intimität, Wir-Gefühl, Gruppendruck) • Gefährdung durch bestimmte Praktiken (soziale Kontrolle, Herauslösung aus sozialen und familiären Bindungen, Ausbeutung) 		
<u>Intentionen</u> Die Schüler sollen Ziele und Methoden von Sekten und die damit verbundenen Gefahren für junge Menschen kennenlernen.				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	Zugriffe und Materialtypen Materialreihe „Sekteninfo“ Filmmaterial	<u>Fachvokabular:</u>	

<u>Theologische Leitidee:</u> Der christliche Glaube im Dialog mit den Konfessionen und Religionen	Themeneinheit 5 Juden und Christen		Umfang: Ca. 8 Unterrichtsstunden	Jahrgangstufe: 10
Bausteine der Themeneinheit				
<ul style="list-style-type: none"> • Was hat das Christentum mit dem Judentum zu tun? • Woher kommt die Judenfeindlichkeit? • Höhepunkte des Antisemitismus in der Zeit des Nationalsozialismus • Verhalten der Kirchen • Erinnern, was soll das bringen? 				
Grundlegende didaktische Orientierungen				
<u>1. Biblische Überlieferung</u>	<u>2. Wirkungsgeschichte</u>	<u>3. Gegenwärtige Wirklichkeit</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • Vergleich: Altes Testament und Tora 	<ul style="list-style-type: none"> • Judentum als Wurzel des Christentums • verfolgte und verfolgende Kirche 	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit anderen Religionen • Toleranz und Fanatismus 		
<u>Intentionen</u>				
<ul style="list-style-type: none"> • Besondere Bedeutung des Judentums für das Christentum verstehen • Die verschiedenen Formen des Antisemitismus kennenlernen • Verhalten der Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus darlegen • Die Wichtigkeit der Beschäftigung mit der Vergangenheit und des Lernens aus der Geschichte herausarbeiten 				
<u>Ggf. fächerverbindende Kooperation mit:</u>	<u>Symbolhafte Ausdrucksformen:</u>	<u>Zugriffe und Materialtypen</u>	<u>Fachvokabular:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte 		Kursbuch, S. 142ff Film „Schindlers Liste“	Antisemitismus	

Leistungsbewertung im Fach Religion

Mündliche Leistungen

- Bereitschaft zur Leistung zeigen
- Wiederholungen des Gelernten
- Stellungnahmen abgeben
- Fragen und Antworten der Schüler in Bezug auf Qualität und Quantität in Unterrichtsgesprächen
- Querverweise aufzeigen können
- Konstruktive Mitarbeit in Partner- und Gruppenarbeit
- Arbeitsergebnisse strukturiert zusammenfassen

Schriftliche Leistungen

- Schriftliche Übungen
- Bewertungen nach:
 - o Grad der Durchdringung der Fragestellung
 - o Sachliche und fachspezifische Richtigkeit der Darstellung
 - o Klare gedankliche Struktur
 - o Verständliche Ausdrucksweise

Dauer ca. *10 bis 15 Minuten*, überschaubarer Inhalt von *1 bis 4 Unterrichtsstunden*

- Referate
- Stundenprotokolle
- Heft/Mappenführung

Sonstige Mitarbeit

- Aktives Zuhören
- Einbringen von Kenntnissen aus anderen Fächern
- Beschaffung von zusätzlichen Materialien

Leistungserwartungen

- Reproduktion
- Reorganisation
- Problemlösen
- Transfer